

Frau X

(Text: Erika Mann)

Moderato

1. Ich heisse X und habe einen
trägt mich oft, das weiss ich
Krieg, dann muss es ihn halt
hindern sind wir schnell ver-

poco f *p*

Red. taktweise

6

Laden, Drin es Ver- schiedenstes zu kaufen gibt. Ich will im Ganzen keinem Menschen schaden, Ich und mein
immer, Und ich be- trüge ihn in mancher Nacht. Er mietet sich zu diesem Zweck ein Zimmer, Ich und mein
geben, Wozu denn sonst das Militär im Land? Die Indus- trie will schliesslich weiter- leben. Ich und mein
loren, Der Vogel Strauss macht grosse Poli- tik. Den Kopf im Sand bis über beide Ohren, zwitschert er

11

Mann, wir sind auch recht be- liebt.
Freund, wir haben's oft be- lacht.
Mann, wir haben's längst er- kannnt.
dampf: «Ich bin nicht für den Krieg.»

Man lügt und man be- trügt sich durch die Wo - che Am
Da - bei be - trügt mich der mit mei - ner Jüngs-ten, Die
Wenn wir da - heim sind und am Ra - dio hö - ren, Wie
Am En - de liegt die Welt in Schutt und Trüm - mern, Die

staccato

secco

15

Sonn-tag reicht es dann zu Wein und Huhn. Mit Ehr-lich-keit hat un-se-re E-po-che, Und mit Cha-
 lügt mich an, das le-bens-tücht'-ge Ding. Ja, ja, ich weiss, es war ver-gang'-ne Pfings-ten, Dass sie zum
 das so funkt und tut aus man-chem Reich. Und an-dre Leu-te las-sen sich nicht stö-ren, Nur Öst'-reich
 wir so lis-tig-tüch-tig auf-ge-baut. Das Gift-gas schwelt in un-sern gu-ten Zim-mern. Ich und mein

19

rak-ter, ja nichtsmehr zu tun. Es kräht kein Hahn da-nach, Es kräht kein Hahn da-nach, die Hüh-ner la-chen
 ers-ten Ma-le zu ihm ging. Es kräht kein Hahn da-nach, Es kräht kein Hahn da-nach, die Hüh-ner la-chen
 sel-ber ward ein biss-chen bleich. Es kräht kein Hahn da-nach, Es kräht kein Hahn da-nach, die Hüh-ner la-chen
 Mann, wir ge-ben kei-nen Laut. Jetzt krähen die Häh-ne all, Um's blut'-ge Mor-gen-rot Die Hüh-ner wei-nen

23

1, 2, 3.

leis. Es schert sich kei-ne Katz, Weil dasdoch je-der weiss: Wer's Pech hat, na, derhat's. 2. Mein Mann be
 leis. Es schert sich kei-ne Katz, Weil dasdoch je-der weiss: Wer's Pech hat, na, derhat's. 3. Und gibt es
 leis. Es schert sich kei-ne Katz, Weil dasdoch je-der weiss: Wer's Pech hat, na, derhat's. 4. Wenn wir's nicht
 leis. Zu spät schert sich die Katz, Die es nun gründlich weiss: Wer's

27

4.

Pech hat, na, der hat's.